er pressoaum

Bürgermeister
Schmidl-Haberleitner
Team volkspartei pressbaum

Ausgabe Nr. 23
Dezember 2010
Zul.Nr. 38188W72U



Frohe Weihnachten sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2011 wünschen der Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und sein Team



24. ordentlicher Landestag des NÖAAB

LH-Stv. Wolfgang Sobotka wurde neuer NÖAAB-Chef

Hofübergabe beim nö. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Bund: Nach 12 Jahren legte Außenminister Michael Spindelegger seine Funktion als Obmann des NÖAAB zurück. Beim Landestag am 6. November 2010 in Unterradlberg wurde Niederösterreichs Landeshauptmann-Stellvertreter Wolfgang Sobotka zum Nachfolger gewählt - mit 97,2 Prozent der 679 Delegierten-Stimmen. Sichtlich gerührt nahm er die Wahl

"Sie wählen und werden für fünf Jahre die Weichen stellen", sagte Sobotka vor der Abstimmung. Er will sich unter anderem für flexiblere Arbeitszeitregelungen einset-



von I.n.r.: Rudi Schnitzer, LAbg. ÖAAB Generalsekretär Lukas Mandl, BM a.D. Robert Lichal, LH Dr. Erwin Pröll, Bürgermeister Josef Schmidl-haberleitner, BM Dr. Michael Spindelegger, MR Kurt Heuböck, LH a.D. Siegfried Ludwig, Josef Riegler, Michaela Dabsch

zen. "Wir müssen die erste Adresse für Arbeitnehmer sein." Sein Vorgänger Michael Spindelegger, der weiterhin Bundesobmann des ÖAAB bleibt, betonte die Erfolge des Bundes. Landeshauptmann Erwin Pröll beschwor die "Familie Niederösterreich" und forderte mehr Schulkompetenzen für die Länder.

Professorentitel im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur verliehen

Im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur wurden am 11.10.2010 Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens für ihre langjährigen und außerordentlichen Verdienste im Bereich der Kultur mit dem Berufstitel Professor ausgezeichnet. Unter den geehrten Personen befand sich auch die Pressbaumer "Professorin" Mag. Dr.h.c. Karen De Pastel.

rau Professorin Mag. Dr. h.c. Karen De Pastel wurde 1949 in den USA geboren. 1979 gab sie Ihr Debüt im Wiener Konzerthaus. Welttourneen als Organistin und Komponistin führten sie in fast alle Länder der Welt. De Pastel ist seit mehr als drei Jahrzehnten als Stiftskapellmeisterin und Organistin sowie als Direktorin der Kirchenmusik im Stift Lilienfeld tätig.

Zahlreiche Ehrungen im In- und Ausland, sowie ein Ehrendoktorat begleiten De Pastels Laufbahn.

Im Jahr 2002 hat Frau De Pastel das Wienerwald Orgelfest mit Orgelkonzerten im Gebiet des Wienerwaldes gegründet.

Unter anderen wurden Orgelkonzerte in der Pfarrkirche von Pressbaum - der einzigen Jugendstilkirche in Niederösterreich- veranstal-



Foto: v.l.n.r. Herr Bgm. Herbert Schrittwieser, Herr Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Frau Professor Mag. Dr.h.c. Karen De Pastel

tet. Dem großartigen Engagement von Frau Professor Mag. Dr. h.c. Karen De Pastel im Bereich der Musik wurde nun mit der Verleihung des Professorentitels Ausdruck verliehen.

Wir gratulieren Frau Professor Mag.Dr.h.c.- Karen De Pastel und wünschen ihr noch viel Erfolg für ihr weiteres Schaffen.

DIE EDELBAUER I M M O B I L I E N IMMOBILIEN VOM FEINSTEN



Sehr geehrte Pressbaumerinnen! Sehr geehrte Pressbaumer!



Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu und veranlasst mich zu einem kurzen Leistungsbericht beziehungsweise zu einer Rückschau auf die Geschehnisse der letzten 12 Monate. Weiters möchte ich anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels allen ehrenamtlich wirkenden Bürgerinnen und Bürgern, den Vertretern unserer Vereine, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren, den Rettungsorganisationen, allen Gemeindebediensteten, den Mitarbeitern und freiwilligen Helfern der Schulen und Kindergärten,

der Pfarre, sowie allen Mitgliedern des Gemeinderates für das im Jahr 2010 Geleistete danken. Ich wünsche Ihnen allen ein erholsames und friedliches Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2011 Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner

Pressbaum hat trotz Wirtschaftskrise ein ausgeglichenes Budget 2010

Jahresrückblick für das Jahr 2010

Gemeinderatswahlen am 14. März 2010 brachten klare Verhältnisse

Bei den Gemeinderatswahlen am 14. März wurden unsere Kandidaten mit einem großen Vertrauen ausgestattet, für welches wir uns noch einmal recht herzlich bedanken wollen. Dieses Vertrauen macht es auch möglich, dass wir in Zukunft klare und schnelle Entscheidungen treffen können.

Mehr direkte Demokratie in Pressbaum

Wir haben uns auch das Ziel gesteckt, der direkten Demokratie in Pressbaum einen neuen Stellenwert zu geben. Bei allen größeren Projekten werden deshalb auch die Bürgerinnen und Bürger in Form von Informationsveranstaltungen und Bürgerversammlungen mit eingebunden. Diesen Weg der Öffnung und der Mitbestimmung wollen wir aber auch durch eine Öffnung der eigenen Reihen vorleben. So finden Sie in unseren Kreis auch parteiunabhängige Gemeinderäte sowie Mitarbeiter, welche uns mit ihrem Engagement und ihrer Kompetenz unterstützen.

Strategiepapier "Pressbaum 2015"

Um die Arbeit für unsere Gemeinde vorausschauend und planbar zu machen, wurde ein Strategiepapier "Pressbaum 2015" erarbeitet. In 5 Hauptgruppen aufgegliedert, wurden darin die wesentlichen Entwicklungen und Maßnahmen – so wie heute schon ersichtlich – festgehalten. Dieses Konzept ist auch unsere Grundlage für die zukünftige Arbeit in unserer Gemeinde.

Rechnungsabschluss für das Jahr 2009

Der Rechnungsabschluss, der das finanzielle Abbild unserer Gemeinde darstellt und der im März 2010 präsentiert wurde, erbrachte einen Überschuss von 400.000 Euro. Das Jahr 2009 schließt also an die erfolgreichen Jahre 2007 und 2008 nahtlos an.

Prognostizierter Rechnungsabschluss für das Jahr 2010

Nun gegen Ende des Jahres können wir sagen, dass der prognostizierte Abgang von ca. 800.000 Euro durch eine umsichtige Finanzpolitik abgewandt werden konnte. An Stelle des Abgangs werden wir voraussichtlich mit einem ausgeglichenen Budget ins nächste Jahr gehen.

2007 Überschuss 49.000 Euro

2008 Überschuss 490.000 Euro

2009 Überschuss 400.000 Euro

2010 ist das Budget voraussichtlich ausgeglichen.

Marktgemeinde Pressbaum verdoppelt Ferialpraktikantenstellen

Bedingt durch die Wirtschaftskrise, haben heuer besonders viele arbeitswillige Jugendliche im Rathaus ihre Bewerbung um eine Praktikantenstelle abgegeben. 12 Schüler und Schülerinnen hatten nun in den heurigen Ferien die Möglichkeit, einerseits Geld zu verdienen und anderseits in den Verwaltungsbereich eines Gemeindeamtes Einblick zu gewinnen.



PERSÖNLICHE BERATUNG





Jahresrückblick für das Jahr 2010

Gründung einer gemeindeeigenen Firma

Von Seite der Marktgemeinde Pressbaum wird derzeit die Gründung einer gemeindeeigenen Gesellschaft (100 Prozent Gemeindeanteil) geprüft. Ziel ist es unter anderem, durch Ausgliederung von Projekten wie etwa dem Blaulichtzentrum, steuerliche Vorteile zu erzielen. Die derzeitigen Vorbereitungsarbeiten laufen unter Einbeziehung von Experten und sollen in den nächsten Wochen abgeschlossen werden.

Reduktion der Gemeinderatsbezüge

Nach den Gemeinderatswahlen wurden auf Antrag der Volkspartei Pressbaum die Bezüge der Pressbaumer Gemeinderäte um 10 Prozent gekürzt. Damit soll auch von Seiten der Politik in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zur Entlastung des Budgets beigetragen werden.

Gemeinderat beschließt Fortsetzung einer Zuzahlung für den Spätbus Kosten: 5.030 Euro

In der Sitzung vom 11. Mai 2010 hat der Gemeinderat eine Verlängerung der Zuzahlung zum Nachtbus und damit die zeitliche Verlängerung dieser Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel in Wien beschlossen. Dieser Beschluss ist ein Beitrag zur preiswerten Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln für Theaterbesucher und für alle Jugendlichen, die am Wochenende etwas später nach Hause kommen wollen, ohne dass sich die Eltern Sorgen machen müssen.

Reduktion der Ausschüsse sowie der geschäftsführenden Gemeinderäte

Einsparung: 40.000 Euro

Auf Antrag der Volkspartei wurde die Anzahl der Ausschüsse – ohne Prüfungsausschuss – sowie die Zahl der geschäftsführenden Gemeinderäte auf sieben reduziert. Die gesetzten Maßnahmen bringen 40.000 € pro Jahr an Einsparungen für das Gemeindebudget.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Am 21. März erfolgte die konstituierende Sitzung für die sieben neuen Ausschüsse sowie für den Prüfungsausschuss. Die Ausschüsse im Einzelnen und ihre Aufgabengebiete sind:



Ausschuss für Finanzen, Personal, interne Verwaltung Vorsitz: GGR DI Josef Wiesböck/Volkspartei Ausschuss für Bau, Wasser, Straßen, Kanal, Hochwasserschutz

Vorsitz: Vzbgm. Michael Schandl/Volkspartei

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Bildung (inklusive

Subventionen)

Vorsitz: GGR Martin Söldner/Volkspartei

Ausschuss für Gemeindeeinrichtungen (inklusive Bedienstete und Brandschutz), Bauhof, Freibad, Pfarrsaal, Ge-

meindehäuser

Vorsitz: GR Reinhard Scheibelreiter/SPÖ

Ausschuss für Friedhof, Kindergarten, Schulen, Soziales Vorsitz: GGR Irene Wallner-Hofhansl/Volkspartei

Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus Vorsitz: GGR Maria Auer/Volkspartei

Ausschuss für Umwelt, Lärmschutz, Energie, öffentlicher

Verkehr, Beleuchtung, Klimaschutz Vorsitz: GGR Peter Samec/Die Grünen

Prüfungsausschuss

Vorsitz: GR Christine Leininger/Die Grünen

Weitere Zusammenarbeit der Volkspartei mit "UFO – Die Grünen"



Nach intensiven Verhandlungen mit allen im Pressbaumer Gemeinderat vertretenen Parteien, wurde die Zusammenarbeit der Volkspartei Pressbaum mit der Fraktion "UFO – Die Grünen" beschlossen. Eine klare Mehrheit mit 19 Mandaten im Gemeinderat ist für die Arbeitsgemeinschaft die Basis, ihre Kernthemen konstruktiv und im Rahmen der Möglichkeiten zügig umzusetzen. Von den Verhandlungsteams mit Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, GGR DI Josef Wiesböck und Vzbgm. Michael Schandl für die Volkspartei und Peter Samec, Christine Leininger und Michael Sigmund für "UFO – Die Grünen Pressbaum" wurde eine Zusammenarbeit beschlossen und ein gemeinsames Arbeitspapier festgelegt. In ihm verpflichten sich beide Gemeinderatsfraktionen, während der Legislaturperiode 2010 – 2015 partnerschaftlich zusammen zu arbeiten.

Sanierung der Quellenhofbrücke

Kosten: 50.000 Euro (bewilligte Förderungen: 40.000 Euro) Verursacht durch schwere Regenfälle kam es zu einer Unterspülung des Mauergewölbes der Quellenhofbrücke, sodass dieses teilweise einstürzte und für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden musste. In Rekordzeit erfolgte dann die Brückensanierung. Unter anderem wurde ein Durchlass mit einem Durchmesser von 180 cm in das eingebrochene Brückengewölbe eingebaut. Damit ist eine Belastung der Brücke bis zu 40 Tonnen gewährleistet.



Jahresrückblick für das Jahr 2010

Friedhofssanierung schreitet zügig voran Kosten: 280.000 Euro

Das Bauvorhaben auf dem Pressbaumer Friedhof gliedert sich im Wesentlichen in zwei Bauabschnitte. Zunächst wurde mit den Arbeiten bei der Aufbahrungshalle begonnen, welche in der Zwischenzeit abgeschlossen sind. In die Arbeiten eingeschlossen waren die Erneuerung der Dach- und Wandflächen, sowie die thermische Sanierung durch eine Vollwärmeschutzfassade. Weiters wurde der Vorplatz vor der Aufbahrungshalle erneuert. Im zweiten Abschnitt wurden die Oberflächenwasserentsorgung, die Asphaltierung der Hauptwege und die Errichtung eines Grünschnittbunkers durchgeführt.

Geschwindigkeitsmessungen in der Pfalzau

Wegen zahlreicher Beschwerden, sowie auf Wunsch der Pfalzauer Bevölkerung, wurden in der Pfalzau Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Als Ergebnis der Kontrollen wurden mehrere hundert Fahrzeuglenker beanstandet. Die Überwachungen werden auch in den kommenden Monaten weiter durchgeführt.

Geschwindigkeitsmessungen in Rekawinkel

Auch in Rekawinkel werden auf Grund von Beschwerden verstärkt Radarmessungen im Bereich der Bundesstraßen durch die Polizei erfolgen.

Volksschule Pressbaum

Ausschreibung der "Schulischen Nachmittagsbetreuung"

Drei Anbieter: die Volkshilfe, die Kidspoint GmbH und das NÖ Hilfswerk präsentierten ihre Angebote. Ein Vergabeausschuss, gebildet aus der Volksschuldirektion und dem Schulausschuss, hatten das Finanzkonzept, das Personalkonzept und das organisatorische Konzept der Anbieter zu beurteilen. Die endgültige Bewertung sah in Punkten folgendermaßen aus:

Anbieter: Kidspoint GmbH Volkshilfe NÖ Hilfswerk **Punktezahl:** 84 64,5 91,5

Mit acht Stimmen und einer Gegenstimme beschloss der Volksschulausschuss, das NÖ Hilfswerk mit der Schulischen Nachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2010/11 zu betrauen.

Pfalzbergstraße wurde asphaltiert

Kosten: 120.000 Euro (bewilligte Förderungen: 50.000 Euro) Wie in der Bürgerversammlung angekündigt, wurde die Pfalzbergstraße von der Pfalzauerstraße bis zum Marterl asphaltiert. Hier konnten wir von Seiten des Landes eine Förderung im Ausmaß von 50.000 € in Anspruch nehmen.

Straßensanierungen am Bartberg abgeschlossen

Gesamtkosten: ca. 2,2 Millionen Euro (bewilligte Förderungen: 400.000 Euro)

Betreffend die Straßensanierungen am Bartberg hat die Marktgemeinde Pressbaum einige Bürgerversammlungen durchgeführt. Dabei haben zwei Bausachverständige mehrere Lösungsmöglichkeiten vorgestellt. Eine große Mehrheit der "Bartberger" Bevölkerung hat sich schließlich für die nun abgeschlossene Sanierungsvariante entschieden. Im Zuge

der Bauarbeiten wurden auch die noch fehlenden Regenwasserkanäle errichtet und vorhandene Wassergräben wieder aktiviert.



Es wurden auch Asphaltwülste gesetzt um ein kontrolliertes Ablaufen des Regenwassers sicher zu stellen. Folgende Leistungen wurden erbracht: Errichtung von 1.600 Meter Regenwasserkanalisation, Asphaltierung von 18.500 m² Straße, Sanierung der Entwässerungsgräben und deren Überfahrten.

Bürgerversammlung für die Pfalzau, Kaiserbrunn und Engelkreuz

Am 30. Juni fand im Gasthaus Lindenhof in Pressbaum eine Bürgerversammlung für die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Pfalzau, Kaiserbrunn und Engelkreuz statt.



Themen waren: Schaffung eines durchgehenden Gehsteiges in der Pfalzauerstraße vom Marterl bis zur Hauptstraße.

Die notwendige Asphaltierung der Pfalzbergstraße sowie die geplante Verlegung von Kanal- und Wasserleitungen im Bereich Pfalzau, Kaiserbrunn und Engelkreuz.

Vor allem der geplante Gehsteig in der Pfalzau sorgte für kontroverse Meinungen und umfangreiche Diskussionen.

Von Seiten der Gemeinde wurde zugesichert, alle Varianten durch einen Sachverständigen zu prüfen und das Ergebnis im Amtsblatt zu präsentieren.



Feuerwehrfest 2010



as 38. Feuerwehrfest der FF Pressbaum vom 3.-5. September 2010 war wieder ein toller Erfolg und zwar in jeder Hinsicht. Davon konnte sich ein Großteil der Pressbaumer Bevölkerung vor Ort selbst überzeugen. Deshalb möchten wir an dieser Stelle einmal einige Hintergrundinformationen geben, wie ein solcher Erfolg zustande kommt und wem er allen zu verdanken ist. Die Vorbereitung eines solchen Festes startet unmittelbar nach Abschluss des vorhergehenden Festes. Der Höhepunkt der Arbeiten beginnt für die FF Pressbaum mit den Aufbauarbeiten am Festplatz am Montag vor dem Fest und geht dann praktisch vom Freitag bis einschließlich Montag nach dem Fest rund um die Uhr. Dienstag in der Früh wird das Gelände der ASFINAG wieder "besenrein" übergeben. Viele Mitglieder der FF Pressbaum opfern dafür freiwillig und unentgeltlich zahlreiche Urlaubstage. Trotzdem wäre die Durchführung eines solchen Festes ohne die vielen freiwilligen Helfer unmöglich. Es sind ca. 120 Personen; viele Familienmitglieder der Feuerwehrfrauen und -männer, Mitglieder von Nachbarfeuerwehren, sowie Helfer aus allen Schichten der Bevölkerung. Es können hier leider nicht alle aufgezählt werden. Das Foto zeigt aber einen Großteil von ihnen beim "Danke schön"-Treffen im Pfarrsaal. Die Palette der freiwilligen Helfer reicht vom Bürgermeister, Vizebürgermeister, vielen GemeinderätInnen bis hin zu zahlreichen Gewerbetreibenden. Einer unserer besten Kellner ist Besitzer einer Firma mit 300 Beschäftigten. Eine Besitzerin eines Gastronomiebetriebes in Pressbaum sperrt ihren Betrieb während des Festes und hilft drei Tage bei uns an der Bar. Baumaschinen, Kehrmaschinen usw. werden uns von Pressbaumer Betrieben mit Bedienungspersonal kostenlos zur Verfügung gestellt. Ohne die vielen Sponsoren und Quizpreise aus der

Pressbaumer Wirtschaft wäre der Erfolg des Festes weit geringer. Kuchen und Torten, die wir am Fest verkaufen, sind ausnahmslos Geschenke und Spenden. Fast der gesamte Bauhof der Marktgemeinde Pressbaum kommt beim Fest zum Einsatz. Die ASFINAG stellt uns den Platz kostenlos zur Verfügung.

Diese Aufzählung könnte noch viel weiter fortgesetzt werden. Der wichtigste Teil des Festes aber sind Sie, die Pressbaumer Bevölkerung. Es lohnen sich alle Mühen und Arbeiten, wenn Sie dieses Fest besuchen und sich gut unterhalten, wobei Sie außerdem die Gewissheit haben, dass der Reingewinn dieses Festes schlussendlich wieder Ihnen zugute kommt.

Wir möchten uns deshalb an dieser Stelle bei allen Helfern, Förderern und Besuchern ganz herzlich bedanken und freuen uns schon jetzt auf Ihre Unterstützung und Ihren Besuch im nächsten Jahr.

Mitarbeit oder Mitglied bei der FF Pressbaum

Fall Sie bei unserem nächsten Fest auf der anderen Seite stehen möchten und uns aktiv unterstützen wollen, melden Sie sich bei uns. Falls Ihnen etwas darin liegt, Teil einer Gemeinschaft zu sein, sich aktiv in eine Gemeinschaft einbringen möchten und Ihnen Ihre Mitbürger nicht egal

sind, warum werden Sie nicht Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Pressbaum? Informieren Sie sich einmal unverbindlich (Tel.Nr. 06769182944).

DIE EDELBAUER I M M O B I L I E N DIE SPEZIALISTIN IM WIENERWALD



Neues Schweres Rüstfahrzeug für die FF Pressbaum

achdem bereits im Jahre 2008 der Gemeinderat den Ankauf eines "Schweren Rüstfahrzeuges" (SRF) für die FF Pressbaum als Ersatz für das aus Altersgründen ausgeschiedene SRF beschlossen hatte, konnte in weiterer Folge der Bestellvorgang durchgeführt werden.

Aus der erforderlichen, EU-weiten Ausschreibung ging die Fa. Empl aus Tirol als Bestbieter hervor. Diese sehr aufwändige EU-Ausschreibung wurde aus Kostengründen von den Mitgliedern der FF Pressbaum selbst vorgenommen, und damit der Gemeinde schon im Vorfeld ca. 30.000 Euro erspart.

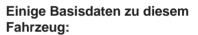
Wie der nun abgeschlossene Beschaffungsvorgang – im Endeffekt ein Dreijahresprojekt - zeigt, erfolgte diese Ausschreibung sehr professionell. Bei der Ausschreibung konnte auf die Erfahrungen mit dem alten SRF zurück gegriffen werden.

Letzteres wurde in 18 Jahren bei weit über 5.000 Einsätzen sehr intensiv genutzt. Wir konnten mit diesem Fahrzeug zahlreiche Menschenleben bei der Befreiung von eingeklemmten PKW-Insassen retten, Sturmschäden verhindern und beseitigen, bei Hochwasser durch Auspumparbeiten

Schäden minimieren, hunderte Kraftfahrzeuge bergen und wieder auf den richtigen Weg bringen und so weiter und so fort.

Die Auslieferung des neuen SRF erfolgte Ende Juni 2010, wobei es vorher schon durch die Fa. Empl auf der Int. Feuerwehrfachmesse in Leipzig ausgestellt wurde.

Das neue Fahrzeug entspricht dem letzten Stand der Technik und hat auch bei vielen anderen Feuerwehren in der Zwischenzeit Anklang gefunden und Aufmerksamkeit erregt.



Fahrgestell: MAN 3-Achser, 440 PS, 33 Tonnen.

HIAB-Kran: 370 kN mit Bergekorb, Hubkraft 9 Tonnen auf 3 m Ausladung,

1 Tonne auf 20 m Ausladung. Spill-Seilwinde mit 8 Tonnen Zugkraft Einbau-Stromgenerator mit 30 kVA.

Hydraulischer Rettungssatz, Hebekissen, diverse Rettungs- und Bergeeinrichtungen usw.



Mit der Auslieferung des Fahrzeuges und Übergabe durch Bürgermeister Schmidl-Haberleitner an die FF Pressbaum ist aber nur ein Teil getan. Die aufwändige Technik und die vielen Geräte erfordern eine intensive Übungstätigkeit und entsprechende Spezialausbildungen.

Beispielsweise machten schon im Vorfeld zehn Mitglieder der FF Pressbaum die Ausbildung für den "Großen Kranführerschein". Demnächst erfolgt für sechs Mitglieder eine externe Schulung im Bereich "Retten aus Höhen und Tiefen".

Der FF Pressbaum ist bewusst, dass dieses neue Fahrzeug der Gemeinde viel Geld gekostet hat. Ein solches Fahrzeug ist aber nicht nur in der "Mindestausrüstungsverordnung für Feuerwehren" für eine Gemeinde in der Größenordnung von Pressbaum vorgeschrieben, sondern unbedingt notwendig, wie die intensive Nutzung des alten SRF zeigte.

Aus dem Reingewinn unserer Feste haben wir auch einen großen Teil der Fahrzeugausrüstung selbst finanziert und werden auch den laufenden Betrieb daraus finanzieren. Wir können der Bevölkerung versichern, dass wir sehr verantwortungsbewusst mit diesem Fahrzeug umgehen werden.

In der Zwischenzeit hat sich das neue

Fahrzeug schon bei vielen Einsätzen sehr gut bewährt, wobei sich das Einsatzspektrum von der "Rettung von eingeklemmten Personen", "Bergung eines Toten" bis hin zu Einsätzen wie "Katze vom Baum holen" erstreckte.

Abschließend soll festgehalten werden, dass dieses neue Schwere Rüstfahrzeug nicht für die FF Pressbaum zum Selbstzweck da ist, sondern ausschließlich Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit dient.

Wer möchte nicht in einer Notlage, dass wir mit besten Mitteln rasch und gezielt eingreifen können?

Dr. Emmerich Berghofer

DIE EDELBAUER EFFEKTIVE BERATUNG UND VERMITTLUNG





Gedenken an die im Krieg gefallenen Soldaten

In Anwesenheit unseres Bürgermeisters Josef Schmidl-Haberleitner und Hochwürden Pfarrer Herberstein wurde anlässlich des Allerheiligentages der Gefallenen der beiden Weltkriege gedacht.

n einer feierlichen Zeremonie vor dem Kriegerdenkmal am Hauptplatz der Marktgemeinde Pressbaum, gedachten die zahlreichen Anwesenden, unter ihnen viele Gemeinderäte, der Gefallenen der beiden Weltkriege. In seiner Rede wies Bürgermeister Schmidl-Haberleitner darauf hin, wie glücklich wir uns in einer sicheren Umgebung fühlen können und dass wir alles in unserer Macht stehende tun müssen, diesen Frieden für unsere Kinder zu erhalten.

Ein kurzes Gebet und die Segnung der Gedenkstätte durch Pfarrer Hochwürden Herberstein, beendete die Zeremonie.

Anschließend an die Zeremonie am Hauptplatz ging es dann zu Kranzniederlegungen am Ehrengrab der Gefallenen auf den Pressbaumer Friedhof sowie zum nebenan liegenden "Russenfriedhof". Auf diesen beiden Stätten sind Soldaten begraben, die in den Kampfhandlungen der letzten Kriegstage im Raum Pressbaum ums Leben gekommen waren.

GR DI Erik Kieseberg



Gedenkworte von Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.



Kranzniederlegung vor dem Soldatengrab auf dem Pressbaumer Friedhof

Impressum:

Medieninhaber: VP NÖ, Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO Vizebürgermeister Michael Schandl, 3100 St.Pölten Ferstlergasse 4.

Layout und Grafik: Josef Haberleitner sen. Hauptstraße 60B,

Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19. Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.



Ehrung der Gefallenen beim Kriegerdenkmal.



SUPER



Ehrungen an verdiente Mitglieder von Blaulichtorganisationen

Anlässlich der Gedenkfeier auf dem Pressbaumer Hauptplatz verlieh Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner Ehrenzeichen der Marktgemeinde Pressbaum an verdiente Mitglieder von Blaulichtorganisationen. In seiner Ansprache hob Schmidl-Haberleitner die Wichtigkeit dieser Organisationen sowie den selbstlosen Einsatz seiner Mitglieder für das Wohl und die Sicherheit der Bevölkerung hervor.

Große silberne Ehrenzeichen erhielten Klaus Weickmann und Josef Zinner (Polizei Pressbaum) sowie Markus Kröpfel (Rotes Kreuz Pur-



In seiner Ansprache würdigte Bürgermeister Schmidl-Haberleitnerdie Verdienste der Ausgezeichneten

kersdorf). Goldene Ehrenzeichen wurden verliehen an Franz Kerschbaum und Marianne Ketterle (Freiwillige Feuerwehr Rekawinkel), Manfred Menczik

(Freiwillige Feuerwehr Pressbaum) und Gerhard Groher (Roten Kreuz Purkersdorf.

GR DI Klaus Kieseberg





JEDEN TAG 9 - 19 UHR



Der Verschönerungsverein Pressbaum

berichtet!

Sehr geehrte Pressbaumerinnen! und Pressbaumer!

Als Obmann des V.F.V.-Pressbaum möchte ich Ihnen einen Überblick über unsere Tätigkeit im Jahr 2010 geben.

Der Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Pressbaum hat im heurigen Jahr viele Wanderwege im Pressbaumer Gemeindegebiet für die Bevölkerung und auch für viele Gäste instand gehalten.

Den Wanderweg In der Au zum Römergrab, in die Pfalzau vom Weberkreuz bis zur Kaiserbrunnstraße, den Weg zum Pfalzberg, den Rundwanderweg D Haitzawinkelstraße zum Pelzergraben, den Mariazellerweg Haitzawinkel zum Hagen und den Weitwanderweg Rekawinkel Kirche bis Bierbach.

Der kleine Park mit dem Weberkreuz an der Pfalzauerstraße, wurde von uns gemäht und von Frau Kicker gepflegt.

Am Mariazellerweg von Haitzawinkel zum Hagen wurden 3 neue Brücken



v.l. Hermann Neidhart, Obmann Josef Riegler, Peter Eberl, Herbert Tischer, Franz Deiber.

errichtet, und am Eingang zum Römergrab wurde ein neues Gittertor angebracht.

Sämtliche Ruhebänke (ca. 250 im gesamten Gemeindegebiet) wurden mit neuer Farbe gestrichen, bzw. defekte Sitzflächen und Lehnen ausgetauscht. Standorte für Bänke in Wiesen und Waldstraßen wurden ebenfalls gepflegt. Plätze wo Tischbänke stehen, am Pfalzberg, in Rekawinkel beim Biotop und am Hagen wurden gepflegt. Einige von vielen Marterln wurden neu gestrichen. Das Friedhofskreuz wurde neu gestrichen. Hier ein Dankeschön an die Firma Franz Geppner Maler-

meisterbetrieb in Pressbaum, der uns kostenlos Farbe für die Ruhebänke und das Friedhofskreuz zur Verfügung stellte. An einigen Brücken im Ortsgebiet wurden wieder Blumenkisten angebracht, auch hier ein Danke an die Betreuer unserer Blumenkisten. Bei meinen Mitarbeitern, die das ganze Jahr über hunderte von freiwilligen, unentgeltlichen Stunden arbeiten, bzw. auch bei allen Mitarbeiterinnen, die uns beim Adventmarkt unterstützen, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Auch ein Danke für die gute Zusammenarbeit an die Marktgemeinde Pressbaum und deren Bauhof.

Sehr geehrte Pressbaumerinnen und Pressbaumer, wenn wir auch durch Firmen und die Gemeinde Unterstützung erhalten, so sind wir doch vor allem auf den Mitgliedsbeitrag und Spenden angewiesen, die für uns die Grundlage bilden, um unsere Gemeinde für Sie noch lebens- und liebenswerter zu gestalten. Wir möchten daher nächstes Jahr im Frühjahr gerne mit der Bitte an die gesamte Bevölkerung von Pressbaum herantreten, uns finanziell zu unterstützen.

Der Obmann Josef Riegler



Das Marterl Maria mit den Waldtieren wurde mit neuen Wienerwald Holzschindeln gedeckt.

DIE EDELBAUER I M M O B I L I E N

IN PRESSBAUM



Aktion Schutzengel 2010

Wie jedes Jahr, sorgte auch heuer wieder die Aktion Schutzengel zu Schulbeginn für mehr Aufmerksamkeit und Sicherheit auf den Schulwegen zum Schutz unserer Kinder. Denn auch nach mehr als 10 Jahren ist die Idee der Aktion Schutzengel so aktuell wie am ersten Tag.

In Pressbaum wurden an die "Taferl-klassler" und an die neu eingeschriebenen Kinder der beiden Kindergärten, reflektierende Kleider-Sticker, bzw. reflektierende Regenumhänge verteilt. "Ich appelliere aber auch an die Rücksicht aller Verkehrsteilnehmer, weil viele der Schulkinder das richtige Verhalten im Verkehr erst lernen müssen" so Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

"Wir in der Gemeinde arbeiten konsequent an der Sicherheit unserer Kinder – besonders auch auf ihrem Schulweg" betont Bürgermeister Schmidl-Haber-

leitner weiter. "Darum haben wir auch für den Bahnhof Pressbaum, den viele Schülerinnen und Schüler des Sacré Coeur frequentieren, mit den ÖBB vereinbart, anstatt des Überganges eine sichere Unterführung zwischen den beiden Bahnsteigen zu errichten".

GGR Irene Wallner-Hofhansl









Feuerwehrfest der FF Wolfsgraben



DIE EDELBAUER IMMOBILIEN SCHNELLE ABWICKLUNG



Rekawinkler Erntemarkt war wieder ein großer Erfolg.

Im Beisein von Pfarrer Mag. Johann Georg Herberstein und Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner wurde am Samstag dem 9. Oktober 2010 der 2. Rekawinkler Erntemarkt eröffnet.

Gemeinsame Veranstalter waren Pfarre, Feuerwehr und die Rekawinkler Dorfgemeinschaft. In seiner Eröffnungsrede betonte Bürgermeister Schmidl-Haberleitner die Bedeutung von "Märkten" als Orte der Kommunikation und des Miteinanders. Was am Rekawinkler Erntemarkt auffällt, ist das Bemühen des Organisationsteams, eine breite Vielfalt von Produkten anzubieten.

Die Besucher hatten die Möglichkeit, sich mit ausgesuchten Weinen, Räucherfisch, Apfelspalten, Seifen, Gemüse, Brotspezialitäten, Speck, Käse, Marmeladen, Kürbiskernöl, Schnaps, Honig, Propolis und vielem mehr zu versorgen. Und das zu sehr moderaten Preisen. Um 17 Uhr wurde schließlich



in der zum Bersten gefüllten Pfarrkirche Rekawinkel von Pfarrer Mag.

Johann Georg Herberstein der Erntedankgottesdienst gefeiert.





Getränkehandel Michael Schandl GmbH Sattelberggasse 1a A-3013 Pressbaum Getränke chandl

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12

office@getraenke-schandl.at

www.getraenke-schandl.at

Ihr Lieferant für Feste und Partys

Verleih von Tischen & Bänken, Zapfanlagen für Bier, Kühltruhen, Kühlschränke, Gläser,...

Öffnungszeiten Abholung: Montag bis Freitag, 8^{00} - 17^{00} Uhr, Samstag 9^{00} - 12^{00} Uhr

DIE EDELBAUER I M M O B I L I E N

KOMPLETT-SERVICE



Besondere Geburtstage und Hochzeiten Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner und GGR Irene Wallner-Hofhansl gratulierten persönlich



Josef Cehak feierte seinen 95. Geburtstag



Friederike und Josef Bokor feierten Goldene Hochzeit



Theresia und Josef Dechatshofer, Diamantene Hochzeitstag



Margarete Rath, 80. Geburtstag



Anemarie und Friedrich Dögl, Goldene Hochzeit



Herta Wolf feierte ihren 80. Geburtstag



Walter Langthaler, 80. Geburtstag



Unser langjähriger Mitarbeiter Rudi Schnitzer feierte seinen 70. Geburtstag



Eduard Kiehsling feierte seinen 102. Geburtstag



CONSULTING HEINZ

BETREUUNG WEBIDESIGN I PROGRAMMIERUNG

TT-Consulting Heinz Rienessel | A-3002 Purkersdorf, Wintergasse 14/5 | office@rienessel.at | +43 676 500 6760 | www.rienessel.at



Die Top Ten Energiestipps zum Thema Heizen



Von Gemeinderat DI Fritz Brandstätter Die Temperaturen fallen, die Energiekosten steigen. Heuer wird aufgrund steigender Energiepreise wieder ein teurer Winter. Kleine Tricks zum Energiesparen bringen in Summe sehr viel: Untersuchungen haben gezeigt, dass gleiche Haushalte um bis zu 100% auseinander liegen können. Wer nicht aufs Energiesparen schaut, verbraucht bis doppelt so viel Energie.

Lassen Sie ein Brennerservice nicht nach, sondern vor der Heizperiode machen!

Insbesondere, wenn Sie im Sommer das Warmwasser mit dem Heizsystem bereiten, ist der Brenner durch die häufigen Starts verunreinigt. Dies verursacht einen schlechten Wirkungsgrad in der Heizperiode und damit einen unnötig hohen Energieverbrauch.

Heizungsrohre sollen gedämmt sein!

Auch in beheizten Räumen sollten Sie die Rohre dämmen. Die Leitungen "helfen zwar mit", den Raum zu erwärmen, sie können aber nicht geregelt werden. Gerade in der Übergangszeit kann dies zur Überwärmung einzelner Räume führen, obwohl der Heizkörper abgedreht ist.

Kontrollieren Sie die Vorlauftemperatur!

Gerade bei alten Heizungen ist diese oft zu hoch eingestellt. Dies führt zu kurzen Brennerlaufzeiten und damit zu hohem Energieverbrauch. Vor allem in der Übergangszeit reichen oft auch geringere Vorlauftemperaturen.

Entlüften Sie regelmäßig die Heizkörper!

Gluckern und Rumoren in der Anlage deutet auf Luft in der Anlage hin und kann 10% höhere Heizkosten bedeuten. Mit Hilfe eines Entlüftungsschlüssels und eines Bechers unter dem Entlüftungsventil können Sie die Luft ablassen

Verwenden Sie Thermostatventile!

Diese schalten den Heizkörper weg, wenn die Solltemperatur im Raum erreicht ist.

Verstellen Sie die Heizkörper nicht mit Möbeln!

Sie verhindern dadurch die Abgabe von Strahlungswärme in den Raum.

Vorhänge und Rollos!

Meist steht der Heizkörper unter dem Fenster. Wenn die Vorhänge über den Heizkörper reichen, dann heizt man die Luft dahinter auf, die Wärme kommt aber nicht in den Raum. Das bedeutet 20% bis 30% höheren Energiebedarf. Ziehen Sie die Vorhänge in der Nacht zu, der entstehende Luftpolster zwischen Vorhang und Fenster verringert die Wärmeverluste – Achten Sie darauf, dass die Vorhänge dabei nicht über die Heizkörper reichen. Wer Rollos hat, sollte diese während der Nacht unbedingt herunterlassen. Sie reduzieren Verluste durch die Fenster.

Senken Sie wenn möglich die Raumtemperatur!

Ein Grad weniger Temperatur spart bis zu 6% Heizkosten.

Richtig Lüften!

Energiesparen durch Nichtlüften ist falsch. Nicht ständig Fenster kippen: Das gekippte Fenster ist pure Energieverschwendung mit wenig Lüftungseffekt. Wichtig ist die Stoßlüftung, rascher Luftaustausch, große Fenster ein paar Minuten offen lassen, dass die Luft schnell ausgetauscht wird. So kühlt der Raum nicht aus.

Fenster und Türen müssen dicht sein!

Prüfen Sie mit einem dünnen Papier (z.B. Seidenpapier), ob die Fenster- und Türdichtungen noch wirksam sind. Wenn Sie das Papier bei geschlossenem Fenster/Türe herausziehen können, sollten die Dichtungen erneuert werden bzw. die Beschläge wieder eingestellt werden. Für die Unterkante bei Türen gibt es Bürsten, die die Dichtheit verbessern.





SV RAIKA Pressbaum's tolle Herbstmeisterschaft

Der Fußballverein RAIKA PRESS-BAUM konnte mit seiner Kampfmannschaft den hervorragenden dritten Tabellenplatz in der 1. Klasse West Mitte erreichen. In 15 Spielen hat es 9 Siege, 4 Unentschieden und nur 2 Niederlagen gegeben. Daraus resultieren 31 Punkte bei einem Torverhältnis von 32:17. In den letzten 13 Spielen in Folge gab es keine Niederlage.

Vom Tabellenführer Ratzersdorf trennen uns nur drei Punkte. Das lässt für die Frühjahrssaison eine spannende Meisterschaft erwarten und wenn unsere junge Mannschaft weiter so herrlichen Fußball zeigt, ist auch der Meistertitel leicht möglich.

Aber auch die U 23 Mannschaft, nur aus jungen Pressbaumer Spielern gebildet, stellte ihr Können unter Beweis. Mit 23 Punkten wurde der 9. Tabellenplatz erreicht. Der Abstand zur Spitze ist sehr gering.

Herzlichen Glückwunsch unseren drei Trainern, sowie den Spielern beider Mannschaften zu diesen tollen Leistungen in der abgelaufenen



Herbstmeisterschaft. Auch in unseren Nachwuchsmannschaften gab es hervorragende Leistungen. So wurden die U 10, die U 12 und die U 15 erster in ihren Gruppen. Die U 16 wurde dritter, die U 11 vierter und die U 14 fünfter. Man sieht, auch in den Nachwuchsmannschaften wird von den Trainern ausgezeichnete Arbeit geleistet, welche ein Großteil der Spieler in Erfolge

umsetzen konnte. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die an diesen tollen Erfolgen beteiligt waren.

Allen Gönnern, Mitgliedern und Freunden, sowie den Trainern und Spielern aller Mannschaften ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Die Vereinsleitung

46. Geländelauf Rund um den Karriegel

Die Beteiligung am heurigen Karriegellauf, einer der ältesten Laufsportveranstaltungen Österreichs, war sensationell. Zum 50-jährigen Jubiläum des ASV PRESS-BAUM herrschte Kaiserwetter oder besser ausgedrückt Karriegellauf-Wetter, einen neuen Teilnehmerrekord zur Folge hatte. 260 Teilnehmer aller Altersstufen zwischen 2 und 83 Jahren zeichneten diese Jubiläumsveranstaltung aus. Organisiert wurde die Traditionsveranstaltung vom Zweigverein PRESSBAUM-FREI-**ASV** ZEITSPORT unter der Leitung von Obmann Stv. Christian Brandl. Vor allem die Kinderbewerbe gaben einen eindrucksvollen Rahmen für den Karriegellauf 2010 ab. **Brabec-Wolf**



Nadja Büchel und Verena zusammengestellt von Elisabeth Reiter und Brabec-Wolf konnten die ihrem Trainerteam auf die einzelnen Läufe Kinder begeistern und mit vorbereiten. Am Ende der Veranstaltung einem Aufwärmprogramm, gab es für jeden Teilnehmer ein T-Shirt als

Geschenk. Diese wurden mit strahlenden Gesichtern präsentiert und alle freuten sich dabei gewesen zu sein.

GGR Martin Söldner



Friedhofsanierung



Wenn Sie zu Allerheiligen den Friedhof besuchten, ist Ihnen sicher Einiges aufgefallen: Die Hauptwege sind frisch asphaltiert, die kleinen Zwischenwege saniert, die Oberflächenwasserentsorgung ist erneuert, der Bereich der Urnenwand ist neu gestaltet, und Platz für weitere 10 Urnengräber geschaffen worden.

In den letzten Oktobertagen sind auch noch Bäume und Sträucher gepflanzt worden, sie können sich noch gut einwurzeln.

Ein großes DANKE an alle, die den neuen Grünschnittbunker für sämtliche biologische Abfälle verwenden, die daneben aufgestellten Restmüllcontainer für alle nicht biogenen Materialien, die beim Schmücken der Gräber anfallen: Plastik, leere Kerzenbehälter, Blumentöpfe... Der Bereich "NUR ERDE" ist wirklich nur für Erde, die beim Aushub eines neuen Grabes anfällt!

Einige Arbeiten stehen noch an, so wird zB. die Außenwand des Bunkers noch verkleidet, aber es muss auf eine konstante Temperatur im Plusbereich gewartet werden und kann somit erst 2011 erfolgen.

GGR Irene Wallner-Hofhansl





ZIVILTECHNIKER FÜR BAUINGENIEURWESEN





Dipl.-Ing. Christoph Ostwalt Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

- PLANUNG und AUSSCHREIBUNG
- SANIERUNGSKONZEPT
- BAUPHYSIK und ENERGIEAUSWEIS
- THERMOGRAFIE
- LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG
- STATIK
- BAUAUFSICHT

Hauptstraße 71 I 3021 Pressbaum I 02233/57375 I office@physcon.at I www.physcon.at



Am 27.Oktober 2010 wurde das neu überarbeitete Polizeikinderbuch: "1-3-3 hier kommt die Polizei" von dem in Pressbaum wohnenden Polizisten und Karikaturisten Michael Hendrich vorgestellt.

Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner, Polizeikommandant Josef Erber und GGR Irene Wallner-Hofhansl gratulierten dem Autor und dessen Verleger, Mario Herzog, zu dem gelungenen Werk! In witzigen, aktuellen, aber auch kritischen Comics wird der Polizeialltag kindgerecht dargestellt und bietet für viele Altersgruppen die Möglichkeit, alles über die vielfältige Arbeit der Polizei zu erfahren. Nach erfolgreichem Verkaufstart wurde das erste österreichische Polizei-Kinderbilderbuch im Pressbaumer Rathaus präsentiert. Dabei ließen es sich Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und Postenkommandant Josef



vl. GGR Irene Wallner-Hofhansl, Michael Hendrich, Bürgerm. Josef Schmidl Haberleitner, Postenkommandant Josef Erber und Mario Herzog.

Erber nicht nehmen, selbst ein Exemplar mit nach Hause zu nehmen. "Das Buch schildert realistisch den Polizeialltag mit all seinen Facetten", zeigt sich der Bürgermeister

^^^^^

begeistert. Und auch der Postenkommandant ist voll des Lobes: "Es ist speziell für Kinder und gut dargestellt."

GGR Irene Wallner-Hofhansl

INSTALLATIONEN KOZAK



- Service
- Abgasmessung
- sämtliche Reparaturen
- Störungsbehebung
- -Sanitärtechnik

- Niedertemperatur Heizung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Gas-, Öl-, Holz-, Pellets-Heizungsanlagen

2384 Breitenfurt, Hochmayerstraße 15

Tel.: 02239/34198 Fax.:02239/34218

Mobil: 0660/6854707

Erwin.Kozak@speed.at

www.Installateur-Kozak.at



Liebe Pressbaumerinnen und Pressbaumer.



GGR Irene Wallner-Hofhansl



Ich möchte Ihnen das Projekt: "Stärken stärken" vorstellen.

Pressbaum ist seit vielen Jahren eine "Gesunde Gemeinde". Wir wollen unsere Bürgerinnen und Bürger dabei unterstützen, etwas für die Gesundheit und das Wohlbefinden zu tun. Schließlich liegt es in der Hand jedes Einzelnen, positive Veränderungen im Leben herbeizuführen…

Das neue Projekt "Stärken stärken" in Zusammenarbeit mit der" Gesunden Gemeinde" NÖ zielt darauf ab, Ihnen einfache, mentale Übungen zur Verfügung zu stellen, die mit sehr wenig Zeitaufwand und an jedem beliebigen Ort durchgeführt werden können. Die Wissenschaft hat eindeutig belegt, dass Faktoren wie höhere Zufriedenheit, besseres Wohlbefinden oder mehr Kraft im Umgang mit den Belastungen des Lebens erfolgreich trainiert werden können. Und das mit relativ wenig Aufwand, fast jederzeit und an fast jedem Ort!

Man kann Stärken trainieren

Lange Zeit war es in der Medizin und der Psychologie üblich, sich primär auf das zu konzentrieren, was den Menschen krank macht. In den letzten zehn Jahren setzt sich aber immer mehr eine andere Sichtweise durch: Sollten wir uns nicht auf unsere Stärken konzentrieren und diese Stärken "stärken"? Genau das machen Ansätze wie die Salutogenese (hier fragt man danach, was den Menschen gesund erhält und nicht, was ihn krank macht) oder die Positive Psychologie. Diese interessiert sich vor allem dafür, was den Menschen stärkt und das Leben lebenswerter macht. Mittlerweile wurde in unzähligen Studien bewiesen, dass der Mensch bis ins hohe Alter durch Training bestimmte Hirnstrukturen positiv beeinflussen und verändern, und damit auch die Art zu denken "erneuern" kann.

Überraschen Sie Ihr Gehirn

Menschen, die besonders kreativ sind, haben mehr Freude am Leben und gehen mit Problemen anders, nämlich konstruktiver, um. Dabei haben aber so gut wie alle Menschen mehr kreatives Potenzial als ihnen bewusst ist! Und das kann man leicht trainieren, auch durch ganz einfache Übungen, die keine zusätzliche Zeit kosten. Das Projekt "Stärken stärken" wird Ihnen Anregungen und Hilfen geben, wie Sie mit ein wenig regelmäßigem Training – es reichen oft wenige Minuten ein paar Mal pro Woche – spürbare Erfolge erzielen können! Sie wählen einfach die Übungen aus, die Ihnen am Besten zusagen, etwa aus den Bereichen "Stress und Entspannung", "Kreativität und Glück" oder "Einstellung und Verhalten".

Im Rahmen des **Einstiegsworkshops am 28.01.2011 im Lindenhof um 18.00 Uhr** erfahren Sie mehr. Die Teilnahme ist völlig anonym und kostenlos!

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Anmeldung bis 20.01.2011 unter andrea.hajek@pressbaum.gv.at



Faschingsveranstaltungen in Pressbaum

Samstag, 8. Jänner 2011

Dreikönigsball

im Pfarrsaal Pressbaum

Beginn 20.30 - Einlass 19.30

Veranstalter "Pfarre Pressbaum"

Feuerwehrball

Samstag, 15. Jänner 2011

im Pfarrsaal Pressbaum

Beginn 20.30 - Einlass 19.30

Veranstalter "FF Pressbaum"

Samstag, 22. Jänner 2011

Bürgerball

im Pfarrsaal Pressbaum

Beginn 20.30 - Einlass 19.30

Veranstalter "VP Pressbaum"

Samstag, 12. Februar 2011

Feuerwehrball

im Pfarrsaal Pressbaum Beginn 20.30 - Einlass 19.30 Veranstalter "FF Rekawinkel"

Samstag, 19. Februar 2011

Sportler Gschnas

im Pfarrsaal Pressbaum

Beginn 20.30 - Einlass 19.30

Veranstalter "SV Raika Pressbaum"

Sonntag, 27. Februar 2011

Kindergschnas

im Pfarrsaal Pressbaum

Beginn 15.00

Veranstalter "VP Frauenbund Pressbaum"

Faschingssonntag, 6. März 2011

Faschingsumzug

entlang der Hauptstraße

Start 10.30 neuer Billa - Zwischenstopp 11.30 Kirchenplatz - Endstation 13.00 ASFINAG Pressbaum Veranstalter "Die Duckhüttler Gilde"

Faschingsdienstag, 8. März 2011

Poldi verbrennen

Start Fackelzug vom Kirchenplatz zum Fussballplatz 19.00 Poldi verbrennen 19.30 mit frählichem Ausklang Veranstalter "Die Duckhüttler Gilde"





Damen und Herren Coifeur



Pressbaum Öffnungszeiten
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt.



Gas • Wasser • Heizung Wasseraufbereitung

> Hauptstrasse 32 3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12 info@EMunz.at www.EMunz.at

Ausflufsfahrten-Botendienste-Flughafentransporte Krankentransporte

Pressbaumer Taxi & Mietwagen Service



Rudolf Venus Tel.02233/54 444 3021 Pressbaum

Rudolf Ströbel KG

Fleisch-, Selch- und Wurstwaren

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 02233 / 524 40 Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40-4

E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at



DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

ZIVILGEOMETER

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11

Tel/Fax: 02233 / 57814 0664 / 630 14 70

Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung



Schatzi

ElectronicPartner

TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte 3021 Pressbaum, Hauptstraße 6 Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445

e-mail: ep.schatzl@aon.at



zur Hl. Dreifaltigkeit

APOTHEKE DROGERIE

Mag. H. Griessler KG

3021 Pressbaum Hauptstrasse 1

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4 eMail: apotheke.pressbaum@aon.at Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet Samstag 8 - 12:30 Uhr

Gesundheit & Wellness

Homöopathie und Bachblüten Reisemedizin und Impfungen Wasseranalysen Pferdepflege und Veterinärmedizin

Pferdepflege und Veterinärmedizin pflegende & dekorative Kosmetik



HEIMTEXTILIEN WERKSVERKAUF



DECKEN BETTWÄSCHE FROTTEEWAREN
TISCHWÄSCHE AUCH NACH MASS

SONDERPOSTEN

Hoteltextilien Pauscher TEL: 02233 / 57 356

Am Taferl 5, 3021 Pressbaum pauscher@pauschertextil.at

MO - FR 9:00 - 16:00



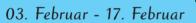


- Internet: www.homemaster.at
- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
 Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnonechutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand

Tel. Terminabsprache erbeten unter Tel/Fax: 02233 / 5 45 78 Handy: 0676 / 348 74 66



Ausgsteckt is' 2011 Buschenschank Bogner



10. März - 24. März

28. April - 12. Mai

16. Juni - 30. Juni

04. August - 18. August

22. September - 06. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Familie Bogner

3031 Pressbaum, Hauptstraße 125 b Telefon 02233 / 5 26 72 Handy 0676 / 690 77 56







32 geförderte Wohnungen mit Eigentumsoption



www.frleden.at -



3021 Pressbaum Pfalzauerstraße 1a

Niederösterreichisches Friedenswerk – gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H. A-II30 Wien, Hietzinger Hauptstraße II9 Tel. 0I/505 57 26 e-mail: post@frieden.at

Kontakt: 01/505 57 26 DW-5500 DW-5511 DW-5522 DW-5533

CHEF - GUTSCHEIN

(Angebot freibleibend)

für eine kostenlose Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung. Beratung durch Herrn Hans Moser senior persönlich



Moser -Immobilien Tel.: 02231/61231



"Gasthaus zum Schani" Fremdenzimmer

Inh. Familie Alexander Höfer Dürrwienstraße 27, A- 3021 Pressbaum, Tel. 0664/4456105

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag: 10.00 - 23.00 Uhr

Wir empfehlen uns für

deftige- herzhafte- preiswerte Hausmannskost Tagesteller

Neulengbach | Pressbaum | Alland

Bestattung Ernst Hofstätter

... in Ihrer Nähe.

Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach Wiener Strasse 37 Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum Hauptstrasse 31 Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland Groisbacher Strasse 171a Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at www.bestattunghofstaetter.at



Hotel-Restaurant

Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55 Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG

mobii 0664 | 38 0 1 257







Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

Apothekendienst:

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer

02233 / 52437 außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden <u>Mittwoch</u> <u>Nachtdienst</u> - das ganze <u>Jahr über!</u>

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei

Wochenendbereitschaft.



Hauptstraße 119, Haus 2, G 1 3021 Pressbaum

Telefon: 02233/57595

Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00



Seit über 40 Jahren im Dienste unserer Kunden

ELEKTRIKER - INSTALLATEUR

1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 96 Tel.: 01 / 8771364, Fax: 01 / 8777903 rothensteiner.kurt@chello.at

JETZT AUCH IN:

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 50 Tel.:02233/56313, Fax: 02233/56313-13 rothensteiner.kurt@speed.at



Rothensteiner

www.installateur-rothensteiner.com



Verkauf und Verkostung von ausgewählten Weinen aus Österreich



> in angenehmer Atmosphäre <

ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Fr 15.00 bis 20.00 Uhr

VINOTHEK Weiß & Rot

Kaiserbrunnstraße 104, 3021 Pressbaum

Tel.: 02233/565 61

HUBER SABINE
GEPR. REISEBÜROKAUFFRAU
Geschäftsinhaberin

Hauptstrasse 6 A-3021 Pressbaum +43 2233 52223



office@mobiles-reisebuero.at

www.mobiles-reisebuero.at



Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at

Dr. Rudolf Toifl G.m.b.H.

Versicherungsmakler, Vermögensberater, Konsulent für betriebliche Altersvorsorge Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf **Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30**

Wienerwald Vorteils**konto**

mit Treue-Bonus

- » Ab dem 1. Tag möglich
- » Gratis Kontoführung
- » Gratis Buchungen
- » Wienerwald Vorteilssparbuch
- » Wienerwald Vorteilskredit

Nähere Details erhalten Sie gerne von Ihrem Berater in der Raiffeisenbank Wienerwald.

Tel. 05 05 15 www.rbwienerwald.at info@rbwienerwald.at





ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Pittersberte

Störungsdienst Erdverkabelungen

elektrolletmich@aon.at

3011 U-Tullnerbach Trenental

Tel.02233/56345 Fax:56346





WIENER VEREIN KOOPERATIONSPARTNER

BESTATTUNG DEWANGER
Ges.m.b.H. & Co KG



3021 Pressbaum, Hauptstraße 81

02233/57521

Rat und Hilfe im Trauerfall

www.dewanger.at







www.immobilien-moertl.at

Finden Sie Ihr Zuhause im Wienerwald Kostenlose Verkehrswertschätzungen



moertl@immobilien-moertl.at, T: 02772/54160 Zentrale Neulengbach: 3040 Wiener Straße 51 Filiale Purkersdorf: 3002 Hauptplatz 12, T: 02231/67848



Ing. Werner Nessizius

Pfalzauer Strasse 136c 3021 Pressbaum mobil: 0699 15121710 www.ex-it-m.at

EDV - Beratung - Verkauf - Installation - Reparatur

Für unsere aktuellen Angebote besuchen Sie uns bitte unter www.ex-it-m.at

Fragen Sie uns - wir beraten Sie gerne

Kaufhaus Rudroff

Seiter Ges.m.b.H.

ADEG-Markt

Ihr Nahversorger für Küche

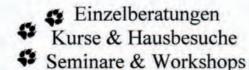
Haus - Garten - Freizeit

Hauszustellung

Pressbaum, Hauptstraße 67

Tel. 02233/52313, Fax 57796

Alternative Hundeausbildung





Melanie Misensky 3013 Pressbaum 0660/4631921



office@hundemenschen.com www.hundemenschen.com



Weidlingbachstr. 23 A-3013 Tullnerbach M. office@elanger.at T. 0699 / 10298879 F. 02233 / 54630

Wilhelm Langer

Meisterbetrieb

Beratung Neuanlagen Alarmanlagen

Blitzschutz E-Befund 24h-Störungsnotdienst





Rubin - Juwelen - Uhren - Schmuck

Gertrude Macourek

Reparaturen von Uhren sowie Goldarbeiten und Sonderanfertigungen nach Wunsch Perlen und Knüpfarbeiten - Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel.02233/52169 Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50
Änderungen, Typ- und Farbberatung
Mo., Die.,Mi. u. Fr.:9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr
Do.:9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr
Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung
3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.:02233/550 75



Gas, Wasser, Heizung und Solar Gesellschaft m.b.h.

3021 Pressbaum Kaiserbrunnstraße 104 Tel. 02233 / 537 12 Fax 02233 / 537 12





Mobil: 0664/265 83 23

Roberto Penco

Büro: Forsthausstr.57 3031 Rekawinkel Lager: Kogler Hauptstr.11

ager: Kogier Hauptstr... 3443 Kogl

KFZ-Entsorgung

Zahle **50,-€** für ihr Schrottauto

Ankauf von Schrott, Eisen, Buntmetallen usw.

An & Verkauf von Unfallfahrzeugen und Gebrauchtwagen Entsorgung von Elektrogeräten, Öfen, Waschmaschinen, Geschirrspüler usw.

UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-,Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24 3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560 Mobil: 0664 / 533 98 20

Gasthof FINK

In der Au 1 3443 Sieghartskirchen Telefon (02233) 52206

Ganztägig warme Küche Empfiehlt sich für Hochzeiten und diverse Feiern

> Montag und Freitag Ruhetag





Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96 Tel. § Fax: +43 /(0)2233 / 527 36 Email:pension.parzer@aon.at Internet: www.pensionwienerwald.at

Frühstücken Sie bei uns: Montag bis Sonntag 7-10 Uhr FÜHSTÜCKSBUFFET

ÖFFNUNGSZEITEN:

Täglich Montag bis Sonntag 7-11 Uhr NACHMITTAG:

Montag bis Do 15-22 Uhr Samstag und Sonntag 14-20 Uhr Mittags und Freitag nachmittag geschlossen

Gratis Internet und WLAN im Cafe

INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL

ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung

Tel.: 0664 24 31 330



Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg

Vorsorgeuntersuchung kostenlos

Wahlärztin für alle Kassen ! Keine Wartezeit !

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien



bau@erdbewegung-braunias.at www.erdbewegung-braunias.at





Johann Höfer

Kanalräumung Ges. m.b.H.

Hauptstraße 52 3021 Pressbaum Tel. 02233 / 522 65



Erdbewegungen Brennstoffe • Containerverleih

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum Tel. 02233/52 346-0



> WICHTIGE TELEFONNUMMERN <

Gemeindeärztin: Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin, alle Kassen

3021 Pressbaum, Hauptstraße 99,

Tel. 02233/5 28 05

E-mail ordination@dr-brandstetter.com

Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis

18.00 Uhr

Dienstag von 8.00 -10.30 Uhr Mittwoch von 14.30- 18.00 Uhr

Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr

Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen 3021 Pressbaum, Josef Kremslehner-Gasse 1 Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4 Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten: von 16.00-17.30Uhr

Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

Praktischer Arzt:

Dr. Reginald Orosel Allgemeinmedizin 3013 Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15 Tel. (02233) 52490 Montag 10.00 bis 12.00 Uhr,

Mittwoch u. Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr,

Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer, Fachärztin für Zahnheilkunde Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431 Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger,

Fachärztin für Zahnheilkunde

Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623

Ordination: nach Vereibarung

Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung,

Tel. 0664/2431330 Dr. Tritremmelgasse 5 3013 Pressbaum, am Bartberg

Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)

Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9.

Notruf 122. Tel. 571 69

Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

Parteienverkehr der

Marktgemeinde Pressbaum:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr

Freitag 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr, Hauptstraße 58,

1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

SENE CURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,

Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

Evangelische Kirche: Tel. (02231) 63 336

Landesklinikum Donauregion Tulln:

alter Ziegelweg 10 Besuchszeiten: Täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich.

Telefon: 02272 601 0

Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0

Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde:

Dr. Christa Levin-Leitner,

3013 Pressbaum Bartberg Teichgasse 11

Führerscheingutachten und Privatordination

nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 02233 54307